

## *Liebe Schulgemeinschaft,*

ab dem kommenden Montag, 18. Mai, werden wir, wie alle hessischen Schulen, einen weiteren vorsichtigen Öffnungsschritt machen. Für die nächsten Wochen ist geplant, dass jede Schülerin und jeder Schüler ab der 4. Klasse an einem Tag in die Schule gehen kann. Es werden zunächst Hauptunterricht, eine Fremdsprache und ein weiterer Fachunterricht stattfinden. Fächer wie Eurythmie oder künstlerisch-handwerkliche Fächer können als eigener Unterricht noch nicht stattfinden, doch lassen sich möglicherweise Elemente daraus in den Schultag integrieren.

Wir wissen, dass wir damit noch weit entfernt sind von einem Schulbetrieb, wie wir ihn uns wünschen. Besondere Faktoren, die uns einschränken, sind unter anderem folgende:

- Die meisten Klassen müssen gedrittelt werden, um die Obergrenze von 15 Schülerinnen und Schülern pro Lerngruppe nicht zu überschreiten; einige halbierte Klassen können in Gruppen von 16 Schülerinnen und Schülern in entsprechend geeigneten Räumen unterrichtet werden.
- Der planerische und personelle Aufwand ist unter unseren räumlichen Bedingungen enorm.
- Die Abiturprüfungen mit einem erheblichen personellen und organisatorischen Aufwand stehen an.

Dem Wunsch, dass Geschwisterkinder regelmäßig am selben Tag in die Schule gehen, konnten wir nicht entsprechen. Die Erfordernisse sind von Familie zu Familie anders gelagert, und schon mit dem nun erstellten Stundenplan sind wir an die Grenzen des Machbaren gegangen.

### **Unser Schulbetrieb steht und fällt nun mit der Mitarbeit aller.**

Wir haben von Schulseite aus die organisatorischen und strukturellen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass im Schulgebäude und während des Unterrichtsbetriebes der Mindestabstand von 1,50 Metern eingehalten werden kann. Außerhalb des Unterrichts werden Aufsichten eingesetzt, die auch auf den Treppen, in den Fluren und auf dem Schulhof auf die Einhaltung der Regeln achten werden. Eine Garantie, dass der Mindestabstand in jedem Moment auch tatsächlich eingehalten wird, kann aber auch die beste Aufsicht nicht geben. Wir setzen deshalb auch auf die Unterstützung und auf die Verantwortung aller Menschen im Schulhaus, dass ein geordneter Schulbetrieb möglich ist. Bitte besprechen Sie die folgenden Regelungen sowie den mit gleicher Mail versendeten Hygieneplan der Schule ausführlich mit Ihren Kindern, damit diese entsprechend vorbereitet sind.

### **Was müssen wir beachten?**

- **Abstand halten!** Das Abstand halten zur guten Gewohnheit werden lassen!
- **Hände waschen!** – Das staatliche Schulamt hat unter Berufung auf das Gesundheitsamt diese Woche noch einmal klargestellt, dass der Einsatz von Desinfektionsmitteln mit Ausnahme weniger Fälle überflüssig ist.
- **Außerhalb des Klassenzimmers ist in den Pausenzeiten das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend.**
- Es muss ein **Mund-Nasen-Schutz mitgebracht** werden! Wir halten eine kleine Menge an waschbaren Mund-Nasen-Bedeckungen vor. Wenn der Mund-Nasen-Schutz vergessen wird,

versuchen wir auszuhelfen, wir können dies jedoch nicht garantieren. Wer keinen Mund-Nasen-Schutz hat, kann am Präsenzunterricht nicht teilnehmen.

- **Pünktlich sein!** Der Stundenplan ist zwischen den Gruppen versetzt, damit sich die Pausenzeiten gut über den Tag verteilen. Das Eintreten, Händewaschen und Platz nehmen wird mehr Zeit brauchen als sonst. Am besten kommt man **eine Viertelstunde** vor Unterrichtsbeginn, um mit Gelassenheit die neue Situation anzugehen.
- Die unterrichtenden und aufsichtführenden **Lehrerinnen und Lehrer** sind für die Einhaltung der Hygieneregeln **verantwortlich**. Wer sich nicht an die Regeln hält, kann am Unterricht nicht teilnehmen.

Wir freuen uns über dieses kleine „Mehr“ an Begegnung, denn, wie es in einem Schreiben vom *Bund der Freien Waldorfschulen* heißt: Das Lernen ist immer ein Begegnungs-Geschehen, „von der Körpersprache über mimische Nuancen bis zu den Bewegungen beim Sprechen oder Zuhören, durch die sich die persönliche Beziehung zu den Informationen erst vermitteln kann.“

### **Notbetreuung**

- **Für bereits angemeldete Familien:** Sollte sich durch den Präsenzunterricht ab dem 18.05. bezüglich Ihres Notbetreuungsbedarfs für den Monat Mai eine Änderung ergeben, bitten wir für die Planung dringend um Nachricht an mail at waldorfschule-frankfurt.de
- **Ab dem 02.06.:** Ab Dienstag, 02.06. wird auch weiterhin eine Notbetreuung parallel bzw. ergänzend zum Präsenzunterricht stattfinden. Bezüglich der Anmeldung werden wir sie Ende Mai gesondert informieren.

### **Hausboot und OGTS**

- Hausboot und OGTS bleiben geschlossen. Bitte informieren Sie das Schulbüro, wenn Sie dringend auf eine Anschlussbetreuung angewiesen sind. Wir prüfen ggfs., ob die beiden Formate ab Juni wieder geöffnet werden können.

\* \* \* **Neuigkeiten** \* \* \*

## *Homeschooling*

- Keine Änderungen.

## *Präsenzunterricht*

- Präsenzunterricht für die Klassen 4 bis 12 ab dem 18. Mai. – Weiteres siehe oben.

## \* \* \* Auf einen Blick \* \* \*

### *Präsenzunterricht*

#### Was findet statt?

- **Ab Montag, 18. Mai findet für die Klassen 4 bis 12 wieder Präsenzunterricht statt.**
- Für **Abiturientinnen und Abiturienten** sind Vorbereitungsgespräche für die mündlichen Prüfungen in Abstimmung mit dem Betreuer möglich. Sie finden im Werkhaus unter den gebotenen Vorkehrungen statt, können selbstverständlich auch telefonisch oder per Video stattfinden.
- **Privater Instrumentalunterricht** kann wieder in begrenztem Umfang stattfinden. Näheres erfahren Sie von Ihren Instrumentallehrerinnen und -lehrern.

#### Was gilt für Schülerinnen und Schüler, die einer Risikogruppe angehören oder deren Angehörige einer Risikogruppe angehören?

- Schülerinnen und Schüler, die bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt sind, sind vom Schulbetrieb nach ärztlicher Bescheinigung befreit.
- Schülerinnen und Schüler, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben, sind vom Schulbetrieb befreit. Auch hier ist eine entsprechende ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

#### Was ist im Präsenzunterricht zu beachten?

- Im Unterricht selbst ist der Mund-Nasen-Schutz nicht obligatorisch.
- **Außerhalb des Unterrichts in den Pausenzeiten und beim Ankommen/Verlassen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend.**
- Die **Wegeführung** im Schulhaus ist zu beachten. Es gilt in allen Fluren, Treppen und Eingängen ein strenges **Rechts-Geh-Gebot**.

### *Abstands- und Hygieneregeln*

- **Außerhalb des Unterrichts in den Pausenzeiten und beim Ankommen/Verlassen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend.**
- Die **Wegeführung** im Schulhaus ist zu beachten. Es gilt in allen Fluren, Treppen und Eingängen ein strenges **Rechts-Geh-Gebot**.

#### In der KiTa

- Beim Bringen und Abholen der Kinder in der **KiTa-Notbetreuung ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend**
- Bitte achten Sie im Eingangsbereich und auf der Treppe darauf, dass Sie sich **alleine im Treppenhause** befinden (wer raus geht hat Vorrang um Platz zu schaffen).
- Bitte achten Sie darauf, dass in den **Garderoben jw. nur 2 Erwachsene** mit ihrem/ihren Kind/Kindern sein dürfen, um den Mindestabstand in der Garderobe einhalten zu können. Wenn Sie durch die Glastüren sehen können, dass die Garderobe gerade besetzt ist, warten Sie bitte im Freien darauf, bis „wieder genug Platz“ ist. Die Erzieherinnen sind bemüht, die Kinder schon an der Eingangstür zur Garderobe in Empfang zu nehmen, sobald eine Übergabe Ihres Kindes an eine Erzieherin erfolgt ist, verlassen Sie den Eingangsbereich/die Garderobe bitte zügig.
- Für die Kleinkindgruppen findet die Übergabe an der Gruppentür statt.
- Eventuellen Abstimmungsbedarf mit den Erzieherinnen nehmen Sie bitte im Regelfall telefonisch vor, um Gespräche zwischen „Tür und Angel“ zu vermeiden.
- Kommen Sie möglichst allein in die Einrichtung.

## Allgemeine Informationen

- Das **Betreten** des Schulhauses ist nicht unmittelbar Beteiligten **nicht** gestattet.
- Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten.
- Das **Schulbüro** ist für dringende Fälle wieder geöffnet. Das Büro darf nur mit Mund-Nasen-Schutz betreten werden; bitte kontaktieren Sie weiterhin, wo immer möglich, per Mail und Telefon. – Schriftstücke können im Außenbriefkasten abgelegt werden.
- Der Materialverkauf ist geschlossen. Größere Bestellungen können telefonisch oder per Mail an mschnaith at waldorfschule-frankfurt.de gerichtet und mit ihr Übergabe und Versand vereinbart werden.
- Die Schülerbibliothek ist geschlossen, für die 12. Klassen können aber Bücher über die Leistungskurs-Lehrerinnen und -Lehrer bestellt und ausgeliehen werden.
- Die Pforte zum **Kirschwaldparkplatz ist ab dem 18.05. während der Präsenzunterrichtszeiten geöffnet.**
- Die **Schulküche** ist geöffnet. Wir bitten um konsequente und möglichst frühzeitige **Bestellung** über MensaMax, da nur sehr geringe Mengen für Spontanbesucher vorgehalten werden können. Es können maximal 28 Personen gleichzeitig essen.
- **Nützliche Links:**
  - Hygieneplan  
[https://kultusministerium.hessen.de/sites/default/files/media/hkm/hygieneplan\\_fuer\\_die\\_schulen.pdf](https://kultusministerium.hessen.de/sites/default/files/media/hkm/hygieneplan_fuer_die_schulen.pdf)
  - Anleitung zum Umgang mit Gesichtsmasken  
[https://kultusministerium.hessen.de/sites/default/files/media/hessen.de\\_land/200422anhang\\_zum\\_hygieneplan.pdf](https://kultusministerium.hessen.de/sites/default/files/media/hessen.de_land/200422anhang_zum_hygieneplan.pdf)
  - Notbetreuung Schule:  
<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/umgang-mit-corona-schulen/fuer-eltern/haeufig-gestellte-fragen>
  - Notbetreuung KiTa:  
<https://soziales.hessen.de/gesundheit/infektionsschutz/corona-hessen/kitas-weiter-geschlossen-notbetreuung-sichergestellt>